

4/14/69

Sch

21. April: FASCHISTISCHE MACHTERGREIFUNG IN GRIECHENLAND !

Mit Waffen der NATO und amerikanischen Dollars terrorisiert das Athener Marionetten-System seit dem 21. April das griechische Volk. Mehrere tausend Griechen sind in KZ's deportiert und werden gefoltert. Zehntausende von Menschen haben ihren Arbeitsplatz verloren, ganze Familien sind infolgedessen dem Hunger ausgesetzt. Hunderte von Studenten sind aus den Universitäten zwangsexmatrikuliert; an die 130 Professoren wurden wegen systemfeindlicher Haltung aus den Universitäten entlassen.

Die Kinder der Deportierten werden in KZähnlichen Dressuranstalten im "nationalen" Sinne gedrillt. Sie müssen beispielsweise, wenn sie beim Frühstück ihren Tee verschütten, die Erde aufessen, auf die der Tee geflossen ist.

Auch in Deutschland versuchen die Handlanger des Regimes, die in den Konsulaten und deutschen Arbeitsämtern sitzen, die griechischen Arbeiter in die Hand zu bekommen. In den letzten Tagen wurden allein im Raum Frankfurt über 140 Pässe eingezogen.

Griechische Faschisten, vom hessischen Kultusministerium bezahlt und akzeptiert, bespitzeln in griechischen Schulen die Eltern ihrer Schüler. Obwohl man den Kultusminister davon informierte, daß in vielen Fällen auf erpresserische Weise die Benotung und Versetzung von systemkonformem Verhalten der Eltern abhängig gemacht wird, erfolgten keinerlei Maßnahmen.

Ein Staat, der zu seiner Erhaltung eines autoritären Schulsystems bedarf, macht sich zwangsläufig zum Handlanger des Faschismus!

heute 16 Uhr teach-in / Karl-Marx-Uni / Hörsaal VI /

anschließend Demonstration

Rat der sozialistischen Basisgruppen Frankfurt am Main

SBS (Sozialistischer Berufsschülerbund)

USS      SDS      AUSS      SDS      AUSS      SDS

Kontaktadresse soz. Basisgr. Borheim, Berger Str. 122